

## Stellenausschreibung

Sie suchen eine verantwortungsvolle Tätigkeit, bei der Sie Ihre Fachkenntnisse und praktische Umsetzungskompetenz innerhalb eines motivierten Teams einsetzen können? Sie wollen etwas zur Verbesserung der Umwelt und zur nachhaltigen Entwicklung des Landes beitragen?

Wir, die 300 Beschäftigten des Ministeriums für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten in Mainz verfolgen feste Ziele:

Wir wollen, dass für zukünftige Generationen die Lebensgrundlagen erhalten bleiben, die Klimaziele realisiert werden und die Energiewende vorangebracht wird. Wir setzen uns für eine gute Ernährung, artgerechte Tierhaltung, regionale und ökologische Landwirtschaft, nachhaltigen Waldbau und einen modernen, innovativen Ressourcenschutz ein. Wir stehen für sichere Lebensmittel, Produktionsprozesse und für Verbraucherschutz.

Hierzu benötigen wir Unterstützung und suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

### **eine Referentin bzw. einen Referenten (m/w/d) im Referat „Tierschutz“**

der Abteilung Ernährung, Tierschutz, ökologischer Land- und Weinbau, Lebensmittelüberwachung.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Organisation, Durchführung und Leitung von Fachgesprächen und öffentlichen Veranstaltungen im Bereich Tierschutz und tiergerechte Haltung,
- Entwicklung von Initiativen zur tierschutzgerechten Tierhaltung (Heimtiere und Nutztiere),
- Mitwirkung bei der Fachaufsicht im Bereich Tierschutz,
- Mitwirkung bei Rechtssetzungsvorhaben im Bereich Tierschutz,
- Erstellung von fachlichen Stellungnahmen und Vorlagen zu Tierschutz- und Tierhaltungsthemen,
- Mitwirkung bei der Öffentlichkeitsarbeit im Bereich Tierschutz.



Darüber hinaus wird der Einsatz auch in weiteren Aufgabenbereichen des Referats nach Bedarf erwartet.

Sie erfüllen folgende Bewerbungsvoraussetzungen:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium an einer Universität bzw. dieser gleichgestellten Hochschule der Tiermedizin (Tierärztliche Approbation),
- Abgeschlossenes Veterinärreferendariat oder gleichwertige Laufbahnbefähigung.

Vorzugsweise verfügen Sie über folgende Kompetenzen:

- Berufserfahrung im Bereich der öffentlichen Veterinärverwaltung,
- Erfolgreich abgeschlossene weitergehende Qualifizierung als Fachtierarzt,
- Fähigkeit komplexe Sachverhalte präzise zu erfassen, sie schriftlich wie mündlich klar und verständlich darzustellen und zu präsentieren,
- gute Kenntnisse der englischen Sprache sowie die Promotion sind von Vorteil.

Gesucht wird eine engagierte, flexible und verantwortungsbewusste Persönlichkeit, die über eine sorgfältige, zuverlässige und selbständige Arbeitsweise verfügt. Erwartet wird eine überdurchschnittliche Leistungsbereitschaft, hohe Motivation und Belastbarkeit, ein hohes Maß an Team- und Kommunikationsfähigkeit sowie die Bereitschaft zur Teilnahme an einer Rufbereitschaft.

Wir bieten Ihnen im Beamtenverhältnis eine Besoldung bis zur Besoldungsgruppe A 15 LBesO bzw. im Beschäftigungsverhältnis ein Entgelt bis zur Entgeltgruppe 15 TV-L (bei nachgewiesener Qualifikation als Fachtierarzt).

Das Land Rheinland-Pfalz beschäftigt viele Menschen in sehr unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern und mit ganz verschiedenen Qualifikationen.

Wir fördern aktiv die Gleichbehandlung aller Menschen und wünschen uns daher ausdrücklich Bewerbungen aus allen Altersgruppen, unabhängig von der ethnischen Herkunft, dem Geschlecht, der Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung oder der sexuellen Identität. Im Rahmen der Regelungen des Landesgleichstellungsgesetzes ist das Ministerium für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten besonders an der Bewerbung von Frauen interessiert.



Bei entsprechender Eignung werden Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen bevorzugt berücksichtigt.

Gute Rahmenbedingungen für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie gewährleisten wir über unsere Selbstverpflichtung „Die Landesregierung - ein familienfreundlicher Arbeitgeber“. Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten, die durch Familienarbeit oder ehrenamtliche Tätigkeit erworben wurden, werden bei der Beurteilung der Qualifikation im Rahmen des § 8 Abs. 1 Landesgleichstellungsgesetz berücksichtigt. Bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen ist alternierende Telearbeit möglich.

Die ausgeschriebene Stelle ist grundsätzlich auch für Teilzeitkräfte geeignet.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, aktuelle dienstliche Beurteilungen oder Arbeitszeugnisse) unter Angabe der **Kennziffer 1/2021 bis zum 25.03.2021** und bitten, diese möglichst in einer PDF-Datei zu richten an [Personal@mueef.rlp.de](mailto:Personal@mueef.rlp.de).

Für nähere Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach Artikel 13 DS-GVO klicken Sie bitte: <https://s.rlp.de/Datenschutzhinweise>.